

CINEMA ☆ PARADISO

02 ☆ 18

Programm kino St. Pölten





Meryl Streep
Tom Hanks

Ein Film von Steven Spielberg

Die Verlegerin

John Williams | Musik | Amy Pascal | Produktion | Steven Spielberg | Regie | Krista Macosko Krieger
Shudder | Vertrieb | Liz Hannah und Josh Singer | Drehbuch | Steven Spielberg

Ab 22. Februar im Kino

Ankathie Koi – Konzert



NEUE FILME

- DIE WUNDERÜBUNG
- DAS LEBEN IST EIN FEST
- DER SEIDENE FADEN
- THE DISASTER ARTIST
- MANIFESTO OMU
- ARTHUR & CLAIRE
- SHAPE OF WATER
- DIE GRUNDSCHULLEHRERIN
- DIE VERLEGERIN

CINEMA KIDS

- TAD STONES
- WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER
- DIE KLEINE HEXE

VERANSTALTUNGEN

- DIE WUNDERÜBUNG – NÖ-PREMIERE
- JUMPERS [RE]LOADED – IMPRO-THEATER
- ARTHUR & CLAIRE – NÖ-PREMIERE
- MARIA BILL – KONZERT
- TOSCA – CINEMA OPERA
- ANKATHIE KOI – KONZERT
- MILE ME DEAF – KONZERT
- ATELIER DE CONVERSATION – NÖ-PREMIERE
- DAS WINTERMÄRCHEN – CINEMA OPERA
- AMERICAN DREAM STORIES – Ö-PREMIERE
- ERIK & ERIKA – NÖ-PREMIERE

Cover: Shape of Water



Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Premierenreigen und Stars am laufenden Band im Februar im Cinema Paradiso. Große Bühne für das österreichische Kino. **Erwin Steinhauer**, **Aglaia Szyszkowitz**, **Daniel Glattauer** und Regisseur **Michael Kreihsl** präsentieren **Die Wunderübung** als NÖ-Premiere. **Josef Hader** bringt zur NÖ-Premiere **Arthur & Claire** mit. Bei **Erik & Erika** rollen wir den roten Teppich aus: Es kommen Regisseur **Reinhold Bilgeri**, **Erik Schinegger** und DarstellerInnen **Markus Freistätter** und **Marianne Sägebrecth**. Zur Österreich-Premiere von **American Dream Stories** ist Regisseur **Thomas Zeller** zu Gast. Nach **Atelier de Conversation** Filmgespräch mit Regisseur **Bernhard Braunstein**. Der Oscar-Favorit ist **Shape of Water**. Live auf der Bühne interpretiert **Maria Bill** Edith Piaf und Jacques Brel. **Ankathie Koi** und **Mile Me Deaf** bringen den Club 3 zum Tanzen.

Schöne Stunden im Kino wünschen

Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Christoph Wagner



☆ THE DISASTER ARTIST

USA 2018, R: James Franco, B: Scott Neustadter, K: Brandon Trost, Sch: Stacey Schroeder, M: Dave Porter, D: James Franco, Dave Franco, Seth Rogen, Alison Brie, Josh Hutcherson, Zac Efron u.a., 98 min., ab 9.2.18

Dieser scharfsinnige, herzliche und absolut witzige Film ist eine Nachstellung der Dreharbeiten zu „The Room“, aber gleichzeitig auch Rekonstruktion dieses Mythos und eine Hommage. LA Times „The Room“ gilt als schlechtester Film des neuen Jahrtausends. James Franco erzählt die wundersame Geschichte des Films mit viel Charme und Witz und schlüpft genial in die Rolle des schrägen Filmschöpfers.

Tommy Wiseau (James Franco) und Greg Sestero (Dave Franco) träumen von Hollywood. Chance auf eine Schauspielkarriere haben sie aber keine. Warum also keinen eigenen Film drehen? Der unerschrockene Tommy kauft 2013 von seinem eigenen Geld das nötige Equipment, heuert eine Filmcrew an und gibt den Hauptdarsteller, Produzenten, Regisseur und Autor in Personalunion. Ahnung vom Filmemachen hat er absolut keine. Trotzdem lässt er sich vom erfahrenen Filmemacher Sandy (Seth Rogen) nicht reinreden. Tommy zieht sein Ding durch. „The Room“ wird ein riesen Flop. Und bald darauf Kult. Noch heute läuft der Film in ausverkauften Vorstellungen in US-Kinos.

Golden Globes 2018: Bester Hauptdarsteller

☆ DAS LEBEN IST EIN FEST

F 2018, R+B: Eric Toledano, Olivier Nakache, K: David Chizallet, Sch: Dorian Rigal-Ansous, M: Avishai Cohen, D: Jean-Pierre Bacri, Gilles Lellouche, Eye haidara, Jean-Paul Rouve, Benjamin Lavernhe u.a., 116 min., ab 2.2.18

Der neue Komödienhit der Regisseure von „Ziemlich beste Freunde“. Alles dreht sich um das Essen und ums Feiern. Und dabei kann ziemlich viel schiefgehen.

Ein verdorbenes Buffet, eine Hochzeitsgesellschaft, die im Stau steht, ein Fotograf, der sich danebenbenimmt, eine Band, die kurzfristig absagt, und ein Team, das wegen einer Lebensmittelvergiftung ausfällt – kann einem Hochzeits-Planer etwas Schlimmeres passieren? Ja! Wenn dann noch die eigene Frau die Scheidung will und der Schwager in der Braut die große Liebe seines Lebens erkennt, ist das Chaos perfekt!

Seit Jahrzehnten richtet Max luxuriöse Hochzeiten aus – routiniert und professionell. Doch sein aktuelles Projekt, eine Trauhochzeit in einem herrschaftlichen Landschloss vor den Toren Paris, droht zum Fiasko zu werden. Und das, obwohl es eigentlich ein ganz normaler Auftrag werden sollte. Als der Abend zunehmend aus dem Ruder läuft, beschließt Max, seinen Job an den Nagel zu hängen und seine Firma zu verkaufen. Aber möglicherweise hat das Chaos auch etwas Gutes. Eine großartige französische Gesellschaftskomödie voller Herz und Humor.

☆ DIE WUNDERÜBUNG

Ö 2017, R+B: Michael Kreihsl, K: Wolfgang Thaler, Sch: Ulli Kofler, D: Aglaia Szyszkowitz, Devid Striesow, Erwin Steinhauer u.a., 92 min., ab 2.2.18

NÖ-Premiere mit Erwin Steinhauer, Aglaia Szyszkowitz, Daniel Glattauer und Michael Kreihsl zu Gast im Kino

Der Buch-Bestseller von Daniel Glattauer erobert die Kinoleinwand. Ein Paar versucht die Ehe bei einem Paartherapeuten zu retten, bringt diesen aber mit perfekt eintrainierten Konflikten an den Rand der Verzweiflung. Eine tiefgründige, erwachsene Komödie!

Joana (Aglaia Szyszkowitz) und Valentin Dorek (Devid Striesow), ein Ehepaar in der Krise. Kennengelernt haben sie sich vor 17 Jahren beim Tauchen, in perfekter, wortloser, stiller Unterwasserharmonie. Seitdem ist viel Zeit vergangen. Wegen andauernder gegenseitiger Vorwürfe, unendlichen Konflikten, nicht verarbeiteten Kränkungen und lautstarken Streitigkeiten besuchen sie eine Probestunde bei einem Paartherapeuten (Erwin Steinhauer). Im Ordinationszimmer liefern sie sich die schon ewig eintrainierte Schlacht. „Sie ist schnell auf 180!“ „Nur bei dir.“ „Er kann komplexe Dinge auf einen simplen Nenner bringen. Auf seinen.“ Dann klingelt ein Handy und eine Nachricht steht im Raum, die die Therapiestunde komplett durcheinanderbringt.

1.2.18, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Erwin Steinhauer, Aglaia Szyszkowitz, Daniel Glattauer und Regisseur Michael Kreihsl

☆ DER SEIDENE FADEN

USA 2018, R+B+K: Paul Thomas Anderson, Sch: Dylan Tichenor, M: Jonny Greenwood, D: Daniel Day-Lewis, Vicky Krieps, Lesley Manville, Camilla Rutherford, Brian Gleeson, Julia Davis u.a., 130 min., ab 9.2.18

Der dreifache Oscargewinner Daniel Day-Lewis (Mein linker Fuß) brilliert und glänzt in einer Geschichte vom Streben nach Schönheit und Perfektion.

London in den 1950er Jahren. Reynolds Woodcock (Daniel Day-Lewis) ist ein berühmter Damenschneider und begehrter Junggeselle. Gemeinsam mit seiner Schwester Cyril steht er im Zentrum der britischen Modewelt, ihre Marke wird von Adel und Filmstars geschätzt. In Liebesdingen flüchtet sich Reynolds von einer Affäre in die nächste. Doch dann tritt Alma (Vicky Krieps) in sein Leben, eine willensstarke Frau, die nicht nur seine Geliebte wird, sondern auch seine größte Inspiration. Aber Alma will auch den Ton in der Firma angeben. Das sorgsam kontrollierte Leben des Designers droht aus den Fugen zu geraten. Regisseur Paul Thomas Anderson (Magnolia, There will be Blood) zaubert die Geschichte im Stil der großen Hollywoodfilme der 1940er und 1950er Jahre auf die Leinwand. Daniel Day-Lewis hat angekündigt, dass dies sein letzter Film war und er die Schauspielerei aufgeben wird. Nicht verpassen!



☆ DIE VERLEGERIN

USA 2018, R: Steven Spielberg, B: Liz Hannah, K: Janusz Kaminski, Sch: Michael Kahn, M: John Williams, D: Meryl Streep, Tom Hanks, Sarah Paulson, Bob Odenkirk, Tracy Letts, Bruce Greenwood u.a., 115 min., ab 23.2.18

Steven Spielberg gemeinsam mit Tom Hanks und Meryl Streep in Hochform. Über den größten Politskandal der USA und den ersten „Leak“ in der Pressegeschichte. Aktueller geht es nicht. Die USA in den frühen 1970er Jahren. Der „Washington Post“ werden brisante Regierungsunterlagen zugespielt. Die „Pentagon-Papiere“ könnten den U.S. Präsidenten zu Fall bringen und belasten insgesamt vier Präsidenten. Es geht um Verbrechen im Vietnamkrieg und einen gigantischen Vertuschungsskandal. Kathrin Graham (Meryl Streep), die gerade als erste Frau die Führung des Zeitungsverlages übernommen hat, und Chefredakteur Ben Bradlee (Tom Hanks) wollen die Geschichte veröffentlichen. Doch der Druck der Regierung und ihrer Geheimdienste wird enorm. Es geht um alles.

Mit dieser Geschichte erinnert Spielberg nicht zuletzt an Julian Assange. Sind diejenigen die Verbrecher, die Quellen über verbrecherische Regierungen veröffentlichen? Eine Grundsatzfrage unserer Demokratie, nervenzerreißend inszeniert. Eine klare Botschaft vom Meisterregisseur an Mr. „Shithole“ Trump!

Hier fühlt sich das Hoffnungsvolle richtig an. New York Times

In Zeiten von Fake News so aktuell wie nie, zudem noch bravourös gespielt. Eine dramatische Geschichte, voll Dynamik – mitreißend! The Hollywood Reporter

☆ DIE GRUNDSCHULLEHRERIN

F 2018, R: Hélène Angel, B: Yann Coridian, K: Yves Angelo, Sch: Sylvie Lager, M: Philippe Miller, D: Sara Forestier, Vincent Elbaz, Patrick d'Assumcao, Guilaine Londez u.a., 105 min., ab 23.2.18

Wohlfühlkino über das echte Leben. Oder: Lehrer zu sein, ist wahrlich kein Zuckerschlecken. Florence (Sara Forestier) arbeitet als Lehrerin in einer französischen Volksschule und kümmert sich aufopferungsvoll um ihre Schüler. Als sie auf den kleinen Sacha trifft, stößt auch sie an ihre Grenzen. Der Bub bringt Unruhe in ihre Klasse und hat große Probleme, seit ihn seine Mutter verlassen hat. Florence will ihm helfen, hat aber selber einen Sohn, der ihr Vorwürfe macht, weil sie sich zu sehr auf ihre Arbeit konzentriert. Wie soll sie das alles unter einen Hut bekommen? Sara Forestier spielt absolut hin- und mitreißend. Ein sehr witziges und ans Herz gehendes Lebensabenteuer.

Die Volksschullehrerin ist eine heimliche Heldin des Alltags. Der Film ist feinfühlig und pointiert, ungemein authentisch und mit hohem Wohlfühlfaktor. Le Monde
Berührend und perfekt inszeniert. Ein Film, der begeistert! Le Parisien

☆ ARTHUR & CLAIRE

Ö/D 2018, R: Miguel Alexandre, B: Miguel Alexandre, Josef Hader, K: Katharina Dießner, Sch: Marcel Peragine, M: Dave Alex u.a., D: Josef Hader, Hannah Hoekstra, Rainer Bock, Florence Kasumba u.a., 99 min., ab 16.2.18

NÖ-Premiere mit Josef Hader zu Gast im Kino

Hader in Bestform in einer Tragikomödie über die menschliche Unvollkommenheit. Zwei Lebensmüde treffen ausgerechnet in jener Nacht aufeinander, in der sie sich umbringen wollen. Der zynische, unheilbar krebserkrankte Arthur (Josef Hader) will sich in einem Hotel in Amsterdam seine Henkersmahlzeit gönnen und vereitelt dabei versehentlich den Selbstmordversuch der jungen Claire (Hannah Hoekstra) im Nachbarzimmer. Auf diese ungewöhnliche Weise vom Schicksal zusammengeführt, beschließen die beiden Lebensmüden, gemeinsam durch die Amsterdamer Nacht zu ziehen. Beschwingt durch ihre Besuche in Coffee-Shops und Whiskey-Bars entwickelt sich eine vorsichtige Freundschaft. Josef Hader und Hannah Hoekstra begeistern in einer Komödie, die in der Grachtenlandschaft Amsterdam genau das richtige Gespür für trockenen Humor, makabre Pointen und menschliche Wärme zeigt. Ein Balanceakt zwischen Komik und berührender Einsicht in die menschlichen Abgründe.

17.2.18, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Josef Hader

☆ SHAPE OF WATER – DAS FLÜSTERN DES WASSERS

USA 2018, R+B: Guillermo del Toro, K: Dan Laustsen, Sch: Sidney Wolinsky, M: Alexandre Desplat, D: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Doug Jones, Michael Stuhlbarg, Octavia Spencer u.a., 123 min., ab 16.2.18

Die vielleicht größte der vielen Überraschungen von ‚Shape Of Water‘ ist, wie extravagant-romantisch er ist, angetrieben von dem alles bestimmenden Glauben daran, dass Seelenverwandte Leben retten können. Variety

Poesie schlägt Zynismus: Mit diesem magischen Märchen über Außenseiter, die Arroganz der Macht und die Kraft der Liebe eroberte Guillermo del Toro das Festival von Venedig im Sturm. Sally Hawkins gibt eine bescheidene Putzfrau, die in den frühen 60er Jahren in einem geheimen US-Forschungslabor auf einen Amphibienmenschen trifft. Als die Militärs brutale Versuche mit dem Wesen planen, wird die stumme Reinigungskraft zur rigorosen Retterin – und findet im Wassermann die Liebe ihres Lebens. Grandios erzählt, virtuos bebildert und so exzellent gespielt. Ein perfekt geschliffenes Juwel der Filmkunst mit viel Gefühl und eindrucksvoller Haltung. Kino für die Ewigkeit. Der absolute Oscar-Favorit.

Sally Hawkins Bewegungen und ihre Mimik sind von chaplinesquer Eleganz. Sie macht aus Bewegungskomik körperliche Poesie. New York Times

Filmfestival Venedig 2017: Bester Film; Golden Globes 2018: Beste Regie/Filmmusik



☆ AMERICAN DREAM STORIES

Ö 2017, R: Thomas Zeller, Christine Lechner, K+Sch: Thomas Zeller, M: Christoph Aigelsreiter, 120 min., OmU

Ö-Premiere mit Thomas Zeller zu Gast im Kino

Der Autodidakt Thomas Zeller begibt sich auf eine Spurensuche nach den verbliebenen Fragmenten des „American Dream“. Seine filmische Reise führt ihn mehr als 45.000 km mit der Eisenbahn quer durch die Vereinigten Staaten von Amerika und wird dabei zu einer Bestandsaufnahme einer Nation, die vor 150 Jahren durch das Eisenbahnnetz aufgebaut wurde und sich heute infrastrukturell, wirtschaftlich und sozial am Scheideweg befindet. Die Kamera ist aus dem Fenster der Zugabteile auf die Umgebung gerichtet und lädt das Publikum zu einer wundersamen Reise ein. Die Sicht auf Hinterhöfe, Industriezonen und private Gärten ermöglicht Blicke hinter die Fassade dieses vielfältigen Landes. Durchbrochen werden die Ausblicke von Erzählungen der Passagiere, die davon handeln, wie sehr sich ihre und die Situation ihrer Mitmenschen in den letzten Jahren verändert hat, was die Zukunft ihrer Nation bringen wird und davon, wie sehr sie noch an den amerikanischen Traum glauben. Oder auch nicht.

22.2.18, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Thomas Zeller, in Koop. mit Filmklub St. Pölten

☆ MANIFESTO

D 2015, R+B: Julian Rosefeldt, K: Christoph Krauss, Sch: Bobby Good, M: Ben Lukas Boysen, D: Cate Blanchett, Ruby Bustamante, Ralf Tempel, Andrew Upton u.a., 95 min., OmU, ab 9.2.18

Julian Rosefeldt bringt seine vieldiskutierte Videoinstallation aus dem Jahr 2015 als linear erzählten Kunstfilm ins Kino. Im Mittelpunkt steht die zweifache Oscar-Gewinnerin Cate Blanchett. Sie spricht eine Reihe von Monologen und ist dabei in zwölf unterschiedlichen Rollen zu sehen: Als Brokerin, konservative Mutter, Geschäftsführerin, Grabrednerin, Punkerin, Choreographin, Lehrerin, Fabrikarbeiterin, Journalistin, Puppenspielerin, Wissenschaftlerin sowie als Obdachloser. Alle Figuren tragen ein kulturhistorisches oder politisches Manifest vor. Karl Marx und Friedrich Engels mit ihrer Vorstellung von Kommunismus sind vertreten, die Filmemacher Lars von Trier und Thomas Vinterberg und ihr Dogma 95 ebenfalls. Und auch die Manifeste von Futuristen, Dadaisten, Fluxus-Künstlern, Suprematisten und Situationisten.

Zwingend sehenswert. Variety

Pure Filmkunst auf höchstem Niveau. Filmtabs

NAMASTÉ! – YOGA, FILM + FRÜHSTÜCK

Genießen Sie die einmalige Verbindung von Kino, Yoga und Kulinarischem bei uns! Das Beisokino wird ausgeräumt und so entsteht Platz für Yogamatten. Christina Kiehas (YogenaYoga St. Pölten) leitet durch eine sanfte, ausgeglichene Yoga-Einheit für alle Levels. Durch die Verbindung von Atem und Bewegung lässt der Geist los und schöpft Kraft. Danach den Körper mit 100 % Bio-Frühstück von Superiör stärken und vom Film „Zeit für Stille“ inspirieren lassen.

24.2.18, Treffpunkt 9 Uhr, 9.30 Uhr Yoga, 11 Uhr Film+Frühstück, Eintritt VVK 21 EUR,

AK 25 EUR (ohne Anmeldung), Anmeldung + Infos: yoga@cinema-paradiso.at,

Matte und etwaige Hilfsmittel (Block, Decke etc.) mitnehmen.



☆ ERIK & ERIKA

Ö 2017, R: Reinhold Bilgeri, B: Dirk Kämper, K: Carsten Thiele, Sch: Karin Hartusch, M: Raimund Hepp, D: Markus Freistätter, Birgit Melcher, Gerhard Liebmann, Anna Posch, Lili Epply u.a., 110 min., ab 2.3.18

NÖ-Premiere mit Reinhold Bilgeri, Markus Freistätter, Marianne Sägebrect und Erik Schinegger zu Gast

Erik(a) Schinegger – die Skisensation, die zur Pressesensation wurde. Als Erika wurde sie gefeiert, als neu entdeckter Erik verstoßen und des Betrugs bezichtigt. Eine Geschichte aus dem Leben, über die Ungerechtigkeit der Natur, die Tabuthemen der 1970er-Gesellschaft und den ÖSV. Ende der 60er Jahre erlangte die damals 18-jährige Skirennläuferin Erika Schinegger Weltruhm. Nach ihrem Weltmeistertitel bei der Abfahrt der Frauen 1966 in Portillo wurde sie vom Österreichischen Skiverband gefeiert und galt als größte Ski-Nachwuchshoffnung Österreichs. Vor den olympischen Winterspielen 1968 in Grenoble wurde bei einer medizinischen Untersuchung festgestellt, dass Erika genetisch gesehen ein Mann ist, weshalb ihre Karriere mit 19 Jahren ein abruptes Ende nahm. Sie unterzog sich einer Operation und nannte sich seit-dem Erik.

Ein hochaktueller Film, im Angesicht der Missbrauchsfälle im ÖSV. Reinhold Bilgeri (Atem des Himmels) gelingt spannendes, einfühlsames Kino.

26.2.18, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Reinhold Bilgeri, Markus Freistätter, Marianne Sägebrect und Erik Schinegger

☆ THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

USA/GB 2017, R+B: Martin McDonagh, K: Ben Davis, Sch: Jon Gregory, M: Carter Burwell, D: Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell, John Hawkes, Peter Dinklage, Caleb Landry Jones u.a., 116 min., ab 26.1.18

So einen Racheengel hat das Kino noch nie gesehen! Oscar-Preisträgerin Frances McDormand (Fargo) spielt zum Niederknien. Lachen und Weinen lag im Kino noch nie so nahe beisammen. Oscar-Favorit und schon jetzt der beste Film des Jahres! Ebbing, ein verschlafenes Nest im Nirgendwo der USA. Die Tochter von Mildred Hayes (Frances McDormand) ist vor einigen Monaten einem schrecklichen Verbrechen zum Opfer gefallen. Mildred will, dass die Polizei weiter ermittelt, zieht gegen Rassisten und bequeme Mitmenschen in den Kampf. Auch der umsichtige Polizeichef (Woody Harrelson) kann sie nicht aufhalten. Als bei einem cholerischen Polizisten (Sam Rockwell) der Geduldsfaden reißt, eskaliert der Konflikt. Regisseur Martin McDonagh gelingt eine pechschwarze Komödie mit reihenweise Szenen für die Kinoewigkeit. Golden Globes 2018: Bester Film, Beste Hauptdarstellerin, Bester Haupt-/Nebendarsteller

CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Eine (fast) gemütliche Luginsland-Höhenwanderung im Angesicht des Schöpfels erwartet uns. +360/-630 Höhenmeter, 18 km, 6 Stunden Gehzeit; mittags Einkehr beim Kreuzwirt in Stollberg. Bei Schneelage werden wir eine Schneesuhwanderung mit verkürzter Wegführung machen.

4.2.18, 7.50 Uhr Treffpunkt St. Pölten Hauptbahnhof, Rückkehr 17.55 Uhr. Anmeldung obligatorisch (Reservierung Schneeschuhe): wandern@cinema-paradiso.at

CINEMA OPERA

Opern- und Ballettproduktionen mit den weltberühmten SängerInnen und TänzerInnen des „Royal Opera House London“ in bester Qualität auf der großen Kinoleinwand erleben. Wir zeigen einen Opern-Klassiker und ein Ballett live aus dem Covent Garden. In der Pause genießen Sie Erfrischendes. Die zahlreichen Kameras bieten exklusive Aufnahmen mit Blicken hinter die Kulissen sowie Interviews mit den Stars.



TOSCA

Oper in 3 Akten/ ca. 195 min., **Musik:** Giacomo Puccini, **Regie:** Jonathan Kent, **Dirigent:** Dan Ettinger, **mit:** Adrienne Pieczonka, Joseph Casleja, Gerald Finley u.a.

Drama, Leidenschaft und zeitlos schöne Musik – Puccinis Opernthriller gehört zu den großen Opernerlebnissen. Dan Ettinger dirigiert eine Starbesetzung. Angesiedelt in Rom, erzählt die Geschichte vom Maler Mario Cavaradossi, der von dem sadistischen Polizeichef Scarpia gefangen genommen und zum Tode verurteilt wird. Marios Leben könnte gerettet werden – vorausgesetzt, seine geliebte Tosca gibt sich Scarpia hin.

7.2.18, 20.15 Uhr Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

DAS WINTERMÄRCHEN

Ballett in 3 Akten/ ca. 195 min., **Musik:** Joby Talbot, **Choreographie:** Christopher Wheeldon, **TänzerInnen:** The Royal Ballet

Das Royal Ballet nimmt uns mit auf eine Reise nach Böhmen. Christopher Wheeldons Adaption von William Shakespeares Stück gilt heute schon als moderner Ballettklassiker.

Anknüpfend an den Erfolg von „Alice im Wunderland“ erhielt „Das Wintermärchen“ bei der Uraufführung begeistertes Lob von Kritik und Publikum für die intelligente und tiefbewegend erzählte Geschichte. Der rasend eifersüchtige König Leontes glaubt, dass seine Frau ihn mit seinem Freund König Polixenes betrügt. Der einzige Ausweg, so glaubt die Königin, ist ihr Kind auszusetzen.

28.2.18, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im Februar verwöhnen Sie Sissy und Dieter Heiss mit Schankerl aus dem Bauernladen/Wagram und feinen Weinen. Im Kinosaal genießen Sie den Oscar-Favoriten „Shape of Water – Flüstern des Wassers“ (20.15 Uhr, Saal 2) sowie die österreichische Zyniker-Komödie „Arthur & Claire“ mit Josef Hader (20.30 Uhr, Saal 3).

27.2.18, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schankerlteller



CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



ATELIER DE CONVERSATION

Ö 2017, **R+B:** Bernhard Braunstein, **K:** Adrien Lecouturier, **Sch:** Roland Stöttinger, **M:** Lucile Chaufour, 72 min., OmU

NÖ-Premiere mit Regisseur Bernhard Braunstein zu Gast im Kino

Eine echte Entdeckung, ein tief humanistischer Film wider den Zeitgeist. Salzburger Nachrichten

In der Bibliothèque publique d'information im Centre Pompidou in Paris findet wöchentlich das „Atelier de Conversation“ statt. Menschen, die aus verschiedensten Gründen nach Paris gekommen sind, treffen sich hier, um ihre Französischkenntnisse zu verbessern. Es kommen große Themen zur Sprache – Fremdbilder, Liebe, Heimweh, Gleichberechtigung. Neben Kriegsflüchtlingsen sitzen Geschäftsmänner, neben unbekümmerten StudentInnen politisch Verfolgte. Die sozialen und kulturellen Grenzen verschwimmen. In den Gesprächen entstehen unerwartete und große Ideen. Bernhard Braunstein gelingt ein hoffnungsvoller, erfrischender, humorvoller Film über die Schönheit des Sprechens, des Zuhörens und über den Versuch, sich zu verstehen. **11.2.18, 19.30 Uhr**, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Bernhard Braunstein

LIFE GUIDANCE

Ö 2017, **R+B:** Ruth Mader, **K:** Christine A. Maier, **Sch:** Niki Mossböck, **M:** Manfred Plessl, **D:** Fritz Karl, Katharina Lorenz, Florian Teichtmeister, Petra Morzé u.a., 102 min.

Die nahe Zukunft ist eine Welt des perfektionierten Kapitalismus. Die sogenannten „Minimum-bezieher“ sind in Schlafburgen ruhiggestellt. Die fröhlich-motivierten Leistungsträger aus der Mittelschicht tragen die Gesellschaft, leben in einer freundlichen, transparenten, perfekten Welt. Wer sich nicht glücklich und selbstverwirklicht fühlt, wird von der Agentur „Life Guidance“ optimiert. So ergeht es Alexander (Fritz Karl). Ein falscher Satz zu seinem Kind reicht aus, und ein Agent von Life Guidance (Florian Teichtmeister) steht vor der Tür. Alexander beginnt sich gegen das System aufzulehnen. Er macht sich auf die Suche nach der anonymen Macht, die die Gesellschaft kontrolliert.

Ruth Mader gelingt ein hochbrisanter, politischer Film, der an den Stellen aufwühlt, wo die Parallelen zur aktuellen Realität unübersehbar sind.

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Februar präsentieren wir „Arthur & Claire“ mit Josef Hader (9.30 Uhr, Saal 1), „Der seidene Faden“ mit Daniel Day-Lewis (9.45 Uhr, Saal 2) und der Oscar-Favorit „Shape of Water – Flüstern des Wassers“ (10 Uhr, Saal 3).

28.2.18, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit Zonta Club St. Pölten



PROGRAMMÜBERSICHT FEBRUAR

NEUE FILME

Ab 2.2.18
DAS LEBEN IST EIN FEST

Laufzeit: mind. 3 Wochen

DIE WUNDERÜBUNG

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 9.2.18
DER SEIDENE FADEN

Laufzeit: mind. 3 Wochen

MANIFESTO OMU

Laufzeit: Einzeltermine

THE DISASTER ARTIST

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 16.2.18
ARTHUR & CLAIRE

Laufzeit: mind. 3 Wochen

SHAPE OF WATER

Laufzeit: mind. 4 Wochen

Ab 23.2.18
**DIE GRUND-
SCHULLEHRERIN**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

DIE VERLEGERIN

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Weiterhin im Programm:
**Three Billboards Outside
Ebbing, Missouri,
Downsizing**

CINEMA KIDS

Ab 2.2.18
**Tad Stones und das
Geheimnis von König Midas**
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 9.2.18
**Wickie und die starken
Männer – Das Original von
1973**
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 23.2.18
Die kleine Hexe
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm:
**Hilfe, ich habe meine Eltern
geschrumpft**

BABYKINO

Mi, 28.2.18
9.30 Arthur & Claire
9.45 Der seidene Faden
10.00 Shape of Water

CINEMA BREAKFAST

So, 4.2.18
11.00 Die Wunderübung
11.15 Life Guidance
11.30 Das Leben ist ein Fest

So, 11.2.18
11.00 Der seidene Faden
11.15 Life Guidance
11.30 Die Wunderübung

So, 18.2.18
11.00 Arthur & Claire
11.15 Atelier de Conversation
11.30 Shape of Water

So, 25.2.18
11.00 Arthur & Claire
11.15 Die Grundschullehrerin
11.30 Die Verlegerin
13.00 Atelier de Conversation

FILM, WEIN+GENUSS

Di, 27.2.18
20.15 Shape of Water
20.30 Arthur & Claire

FILME IN ORIGINALVERSION

Di, 6.2.18, 18.00 Die dunkelste Stunde OmU
Fr, 9.2.18 + Sa, 10.2.18, 21.15 Manifesto OmU
Di, 13.2.18, 20.15 Der seidene Faden OmU
Di, 13.2.18, 20.30 The Disaster Artist OmU
Di, 20.2.18, 20.15 Shape of Water OmU
Di, 27.2.18, 20.00 Die Verlegerin OmU

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

1.2.18, 20 Uhr, Die Wunderübung, NÖ-Premiere
Erwin Steinhauer, Aglaia Szyszkowitz, Daniel Glattauer und Regisseur Michael Kreihsl zu Gast.

7.2.18, 20.15 Uhr, Tosca, Cinema Opera
Drama, Leidenschaft und zeitlos schöne Musik in Puccinis Opernthriller unter der Leitung von Dan Ettinger.

11.2.18, 19.30 Uhr, Atelier de Conversation, NÖ-Premiere
Regisseur Bernhard Braunstein präsentiert seinen hoffnungsvollen, erfrischenden Film über die Schönheit des Sprechens und des Zuhörens.

13.2.18 + 6.3.18, 20 Uhr, Jumpers [Re]loaded, Impro-Theater mit zwei Terminen im Februar und März.

17.2.18, 20 Uhr, Arthur & Claire, NÖ-Premiere mit Josef Hader zu Gast im Kino

20.2.18, 20 Uhr, Maria Bill, Konzert
Maria Bill singt Edith Piaf und Jacques Brel, begleitet an Klavier und Akkordeon von Michael Hornek und Krzysztof Dobrek.

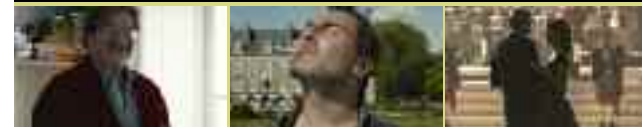
22.2.18, 20 Uhr, American Dream Stories, Ö-Premiere mit Thomas Zeller zu Gast im Kino. Er begibt sich in den USA auf die Suche nach dem „American Dream“.

24.2.18, 9.30 Uhr, Namasté, Yoga, Film+Frühstück
Direkt im Cinema Paradiso die einmalige Verbindung von Kino, Yoga und Kulinarischem genießen.

26.2.18, 20 Uhr, Erik & Erika, NÖ-Premiere mit Reinhold Bilgeri, Markus Freistätter, Marianne Sägebrecth und Erik Schinegger

28.2.18, 20.15 Uhr, Das Wintermärchen, Cinema Opera
Das Royal Ballet nimmt uns in Christoph Wheeldons Adaption von Shakespeares Stück mit auf eine Reise nach Böhmen.

VALENTINSTAGSSPECIAL



Date Night zum Valentinstag im Cinema Paradiso am Mittwoch, 14.2.18, ab 20 Uhr, 9,90 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + Prosecco + süße Überraschung. Am Programm: **20.00** Die Wunderübung, **20.15** Das Leben ist ein Fest, **20.30** Der seidene Faden
14.2.18, ab 20 Uhr

CLUB★3

Mile Me Deaf
Mastermind Wolfgang Möstl bringt sein Projekt „Mile Me Deaf“ als fette Clubversion in einer Solo-Performance live auf die Bühne. Es umrahmen DJs Marty McFly und Manshee.
2.2.18, 21.30 Uhr



Ankathie Koi
Ankathie Koi katapultiert den Club 3 zurück in die 80ies, begeistert mit ihrer großartigen Stimme, aberwitzigen Kostümen, einer ordentlichen Portion Theatralik und ihrer Garderobe zwischen Cyndi Lauper und Madonna.
23.2.18, 21.30 Uhr

VORSCHAU

ALMA
Moderne, frische Volksmusik! Das Quintett – vier Frauen, ein Mann – haucht den alten musikalischen Traditionen neues Leben ein und lässt sich selbst genug Raum, um eigene musikalische Wurzeln zu erkunden.
11.4.18, 20 Uhr



Die kleine Hexe – Cinema Kids

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und in den Semesterferien täglich



HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF

D 2018, R: Tim Trageser, B: Gerrit Hermans, D: Oskar Keymer, Andrea Sawatzki, Axel Stein, Julia Hartmann u.a., 100 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 26.1.18

Felix hat sich endlich gut eingelebt im Otto-Leonhard-Gymnasium. Doch seine Eltern wollen mit ihm wegziehen! Als er sich wünscht, seine Eltern wären klein, damit sie alles machen müssen, was er sagt, geschieht das prompt! Zum Glück hat Felix Freunde, die ihm helfen.

TAD STONES UND DAS GEHEIMNIS VON KÖNIG MIDAS

2D+3D

Spanien 2017, R: David Alonso, Enrique Gato, B: Jordi Gasull, Neil Landau, Animation, 85 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 2.2.18

Tad Stones ist ein liebenswerter Bauarbeiter, der eigentlich Archäologe und Schatzsucher sein will. Die Aufregung ist groß, als ihn eines Tages die renommierte Archäologin und heimlicher Schwarm Sara bittet, ihr bei der Lösung des geheimnisvollen Rätsels um die Halskette von König Midas zu helfen. Doch dann wird Sara von Millionär Jack Rackham entführt! Kurzerhand macht sich Tad gemeinsam mit einer tollpatschigen Mumie auf die Suche nach Sara und der Halskette.

WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER

Japan 1973, R: Chikao Katsui, Hiroshi Saito, B: Runer Jonsson, Eberhard Storeck, Animation, 83 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 9.2.18

Der Klassiker auf der großen Kinoleinwand! Wickie und die starken Männer begeistert alle! Der schlimmste und gefährlichste Wikinger ist Halvar aus Flake. Sein Sohn Wickie dagegen ist klein und schwächlich und hat Angst vor vielem. Trotzdem rettet er die starken Männer mit seinen Einfällen aus vielen heiklen Situationen.

DIE KLEINE HEXE

D/CH 2018, R: Michael Schaerer, B: Matthias Pacht, D: Karoline Herfurth, Suzanne von Borsody, Momo Beier u.a., 103 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 23.2.18

Wunderbare Verfilmung der Romanvorlage von Otfried Preußler. Die kleine Hexe ist erst 127 Jahre alt und leider noch viel zu jung, um in der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg mit all den anderen Hexen zu tanzen. Dabei wünscht sie sich nichts sehnlicher als eine Einladung zum Hexenfest. Um bei der nächsten Walpurgisnacht dabei zu sein, wird ihr eine Prüfung aufgelegt. In einem Jahr soll sie alle 7892 Zaubersprüche im großen Hexenbuch perfekt beherrschen. Von jetzt an heißt es üben, üben, üben!

MARIA BILL SINGT EDITH PIAF UND JACQUES BREL

Die Sängerin und Schauspielerin Maria Bill interpretiert die großen Chanson-Klassiker von Edith Piaf und Jacques Brel. Begleitet wird sie von Michael Hornek am Konzertflügel und Krzysztof Dobrek am Akkordeon.

Edith Piaf hat mit ihrer unglaublichen Stimme die Welt erobert. Maria Bill erhielt für ihre Interpretation die Kainz-Medaille, den bedeutendsten Theaterpreis Österreichs. Sie nimmt sich im zweiten Teil des Abends einem weiteren Urgestein des französischen Chansons an: Jacques Brel. Die Chansons von Piaf und Brel erzählen kleine und große Geschichten des Lebens und sind längst unsterblich: „La vie en rose“, „Non, je ne regrette rien“, „Ne me quitte pas“ und dazu gibt die Bill ihre eigenen Hits.

In Zukunft wird man nicht mehr Edith Piaf sagen können, ohne gleichzeitig an Maria Bill denken zu müssen. Neue Zürcher Zeitung
Das Wunder ist, dass es nicht die Piaf ist, sondern Maria Bill. Ihre Piaf ist ordinär und poetisch, ein Stimmwunder und Spielzauber zwischen Lachen und Tränen. Der Spiegel

Maria Bill war die beste Piaf seit Edith, nun wagt sie sich an ein anderes Urgestein im Chansonmassiv: Jacques Brel. Ein imposanter Liederabend. Berliner Morgenpost

Maria Bill (Gesang), Michael Hornek (Klavier), Krzysztof Dobrek (Akkordeon)

20.2.18, 20 Uhr, nur noch Restkarten erhältlich

CHEESY THURSDAY

Das Genuss-Special in der Cinema Bar: Auch im Februar gibt es exquisiten Käsegenuss, dazu köstliche Dips, knuspriges Gebäck und kleine Naschereien. Die feinen Weine aus unserem Bouteillen-Angebot genießen Sie auch glasweise!

8.2.18, ab 18 Uhr, in der Cinema Bar



JUMPERS [RE]LOADED

Jubiläum gleich mit zwei Terminen! Bereits zum zehnten Mal spielen die jumpers am Faschingsdienstag im Kino auf. Nix ist dabei fix, denn wie immer gilt das Motto: Sie wünschen – wir spielen! Ob jumpers [re]loaded etwa aus Ihren SMS ein Drehbuch machen, „Downsizing“ in der rumänischen Synchronversion, „Die Wunderübung“ als Musical oder Ihren ganz persönlichen Aschermittwoch-Krimi spielen sollen, hängt nämlich einzig und alleine von Ihnen ab, liebes Publikum! Werden Sie Zeuge, wie sich eine Szene entwickelt, eine Geschichte entspinnt, und der Wahnsinn der Improvisateure seinen Lauf nimmt. Impro ist spontan, unvorhersehbar und atemberaubend, weil in Echtzeit passiert, was sonst Wochen an Probenzeit benötigt.

Marianne Dam, Bernhard Scharl, Richard Schmetterer, Patrick Kaiblinger, Christoph Richter und Georg Wandl.

13.2. + 6.3.18, 20.00 Uhr, Eintritt 10 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

Vorschau: CELTIC SPRING CARAVAN

Zwei Konzerte an einem Abend versprühen den Zauber gälischer Musik im Kinosaal.

DALLAHAN

Die Band gehört zu den meistgebuchten Bands der internationalen Folk-&-Roots-Musikszene. Das in Glasgow lebende Quartett bezeichnet sich selbst als „schottische Irish-Folk-Band mit ungarischen Einflüssen“. Die Balkan-Anklänge kommen vom exzellenten Geiger Jani Lang. Der irische Einfluss stammt von Sänger und Gitarrist Jack Baddock aus Dublin sowie Ciaran Ryan (Banjo, Mandoline, Geige). Für den schottischen Anstrich sorgen Andrew Waite am Akkordeon und Bev Morris am Bass. Bei den „Scots Trad Music Awards“ erhielten sie 2015 und 2016 die Auszeichnung „Album of The Year“.

Jani Lang (Geige), Jack Baddock (Ges., Git.), Ciaran Ryan (Banjo, Mand., Geige), Andrew Waite (Akkorde.), Bev Morris (Bass)

TRIO DHOORE

In wenigen Jahren und mit drei grandiosen Alben haben sich die drei Brüder des „Trio Dhoore“ zum wichtigsten flämischen Weltmusik-Export hochgespielt! Sie kreieren aus traditionellen flämischen Stücken und ihren eigenen Kompositionen faszinierende, selten zu hörende Klangwelten. Präzise und perfekt abgestimmt spielen die Geschwister, die auf den Weltmusik-Festivals der Welt zu den Highlights zählen.

Koen Dhorre (Electro-Acoustic Hurdy Gurdy), Hartwin Dhoore (Diatonic Accordion), Ward Dhoore (Acoustic Guitar, Mandolin)

Their stage performance is top-notch on all levels – from the humor to the music. Folk Radio UK
12.3.18, 20 Uhr, Sitzplatz Vorverkauf 20 EUR, Abendkassa 22 EUR, Stehplatz Vorverkauf 18 EUR, Abendkassa 20 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

CLUB★3



ANKATHIE KOI KONZERT + DJ

Ankathie Koi katapultiert den Club 3 zurück in die 80ies, begeistert mit ihrer großartigen Stimme, aberwitzigen Kostümen und einer ordentlichen Portion Theatralik.

Sie zählt zu den facettenreichsten Künstlerinnen der Popszene. Ihr Dancepop voll unverhohlener 80ies-Referenzen ist quatschbunt und überdreht, gleichzeitig aber stets ohrwurmig und auf verquere Weise elegant. Stimmlich und was ihre Garderobe betrifft, befindet sich Vokuhila-Trägerin Ankathie Koi irgendwo zwischen Kate Bush, Cyndi Lauper, Peaches und Madonna. Sie wechselt spielerisch zwischen Tanzmaus, feiner Lady und männermordendem Vamp und liebt es, als Gender-Trouble-Makerin den Macho rauszuholen. Ihr aktuelles Album „I Hate The Way You Chew“ hat die Wiener Techno-Ikone Patrick Pulsinger produziert. Entsprechend fett ist der Sound, der direkt ins Tanzbein fährt.

Ankathie Koi (Gesang, Looper, Keytar, Omnichord), Pascal de Paris (Keyboard, Elektronik), George Kutscher (Drums)

DJ Marty McFly holt die 80ies-Schätze aus seiner Plattensammlung und gibt dem Konzert einen würdigen Rahmen.

23.2.18, 21.30 Uhr, Eintritt Vorverkauf 9 EUR, Abendkassa 11 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

MILE ME DEAF

FEAT. DJS MARTY MCFLY & MANSHEE

Mastermind Wolfgang Möstl bringt sein Projekt „Mile Me Deaf“ als fette Clubversion in einer Solo-Performance live auf die Bühne. Am aktuellen Album „Alien Age“ geben gesampelte Beats und Loops den Ton an. Dub, Vaporwave, Jazz und Ambient stehen im Vordergrund, vom 90s-Indie früherer Alben ist nur wenig zu hören. In bester Old-School-Hiphop-Manier gräbt sich Möstl für seine Samples durch rare Plattenfunde und Audio-Kuriositäten aus aller Welt. Dazu gehören: ein Märchen auf Schwitzerdütsch, New Age-Selbsthilfetherapie-kassetten, japanische und österreichische Volksmusik, eine Harfe vom Planeten Vulkan, eine amerikanische Game-show aus den 50ern, ein Traktor und viele Seltsamkeiten mehr.

Die musikalische Kehrtwendung hat einen banalen Grund: Der Gitarrist Möstl („Sex James“, „Melt Down“, „Clara Luzia“; dazu Produzent von Voodoo Jürgens und Nino aus Wien) war nach einem Fingerbruch gezwungen, die Gitarre ins Eck zu stellen. Für alle Freunde elektronischer Musik ein großer Glücksfall!

Es umrahmen würdig und recht die DJs Marty Mcfly und Manshee.

Wolfgang Möstl (Mile Me Deaf), DJs Marty Mcfly & Manshee

2.2.18, 21.30 Uhr, Eintritt Vorverkauf 5 EUR, Abendkassa 8 EUR, Cinema Paradiso Card -1 EUR

SPARKASSE
Niederösterreich Mitte West

Was zählt,
sind die Menschen.

Unser Land
braucht
Menschen,
die an sich
glauben.

Und
eine Bank,
die an sie
glaubt.

#glaubandich



**BIERGENUSS DER
EXTRAKLASSE.**



Ausgewogen, kraftvoll, intensiv: Gold Fassl Spezial.
Eine unserer vielen köstlichen Bierspezialitäten.

Ottakringer

**AGLAIA SZYSZKOWITZ
DEVID STRIESOW
ERWIN STEINHAUER**

DIE WUNDER ÜBUNG

NACH DEM ERFOLGSSTÜCK VON
DANIEL GLATTAUER



NÖ - PREMIERE
IM CINEMA PARADISO ST. PÖLTEN
AM 01. FEBRUAR UM 20:00 UHR

IN ANWESENHEIT VON
MICHAEL KREIHSL, ERWIN STEINHAUER
UND AGLAIA SZYSZKOWITZ

EIN FILM VON **MICHAEL KREIHSL**

Alle Rechte vorbehalten

www.ottakringer.at

www.ottakringer.at

www.diewunderuebung.delfile.at

www.ottakringer.at

www.ottakringer.at

www.ottakringer.at

www.ottakringer.at

Das neue Magazin aus der NÖN EDITION Geschichte



Jetzt
neu um
€ 4,90

Seit hundert Jahren ist Österreich eine Republik. Eine starke Republik, die trotz vieler Rückschläge und Katastrophen auf die vergangenen hundert Jahre stolz sein kann. Großartige Menschen haben in einer extremen Zeit an diese Republik geglaubt und um deren Zukunft gekämpft. Niederösterreich hat dazu entscheidende Beiträge geleistet. Ein wichtiges Land in einer wichtigen Zeit.

Jetzt bestellen:

Tel. 02742/802-1400 oder auf NÖN.at/aboclub

AboClub-Vorteil: Abonnenten erhalten das Magazin um € 3,90 statt € 4,90 versandkostenfrei zugesandt.

CINEMA ☆ PARADISO

Eintrittspreise::

Kino 1: 8,20/9,20 EUR

Kino 2: 8,10 EUR

Kino 3: 8,70/8,90 EUR

Kinomontag: 7,50 EUR

Kinderfilme: 6,50 EUR

Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do)

Kinofrühstück: Film + Buffet 15,40 EUR

(Cinema Paradiso Card 14,90 EUR)

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,
ab 140 min. 1,50 EUR. 3D-Zuschlag: 2 EUR

Ermäßigungen: bis zu 30 % für Cinema
Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten
nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

Vorverkauf an der Kinokassa, bei allen
Ö-Ticket-Stellen und auf www.oeticket.com

Lage + Parken:

3100 St. Pölten, Rathausplatz 14

Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt
Rossmarkt 8, ermäßigt für Kinobesucher-
Innen. Gratis ab 18 Uhr am Domplatz

Eintrittskarten:

Kinokassa: ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

Telefon: Reservierung 02742-21 400

Internet: www.cinema-paradiso.at

Cinema Bar:

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei Kon-
zerten, DJs bis 4 Uhr, **Schanigarten**, Kaffee-
und Frühstücksspezialitäten, internationale
Zeitungen, feine Cocktails und Weine, Bar-
Snacks, **Frühstücks-Brunch-Buffet**: 9-13 Uhr
So und Feiertag 9,90 EUR

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion

Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

Hauptpartner:



Förderer:



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Medienpartner:



Partner:



CP Nr. 170

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schaberger, Christoph Wagner, Claudia Witzmann; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: David Kleini, Lucia Bartl, Brandenstein, Teresa Schulz, Tanja Moestl, Beate Pensold, Christian Benesch, Royal Opera House London, Manfred Weis, Dallahan Music, Verleiher, privat; Lektorat: Anna Giricz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer, Johann Seiberl, Silvia Köcher. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

MARIA BILL

Die Sängerin und Schauspielerin Maria Bill interpretiert die großen Chanson-Klassiker von Edith Piaf und Jacques Brel. Begleitet von Michael Hornek am Konzertflügel und Krzysztof Dobrek am Akkordeon.

20.2.18, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

ANKATHIE KOI

Ankathie Koi katapultiert den Club 3 zurück in die 80ies, begeistert mit ihrer großartigen Stimme, toller Band, aberwitzigen Kostümen und ihrer Garderobe zwischen Cyndi Lauper, Peaches und Madonna.

23.2.18, 20 Uhr, CP Card -2 EUR



CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
- Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR

Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

VORSCHAU MÄRZ

Jumpers [Re]loaded – Impro-Theater (6.3.18), Nacht der Programmkinos (9.3.18),
Zdenka Becker – Lesung (11.3.18), Celtic Spring Caravan – Konzerte (12.3.18),
Anita Zieher – Theater (16.3.18)

CLUB★3

MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES
FREIER EINTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:

Mile Me Deaf – Konzert + DJ-Line (2.2.18), Ankathie Koi – Konzert (23.2.18)